

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851

24.7.1851 (No. 200)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 200.

Donnerstag den 24. Juli

1851.

Dankfagung.

Nr. 9388. Für die Armen erhielten wir mit der Bezeichnung „W. L. W.“ 2 fl. Wir danken für diese Gabe.

Karlsruhe den 23. Juli 1851.

Groß. Armenkommission.
Guerrillot.

Bekanntmachung.

Nr. 10,676. Einem wegen Diebstahls dahier Verhafteten wurden ein Paar frisch vorgeschuhte Stiefel mit Doppelsohlen abgenommen, die er wahrscheinlich, wie ein Paar andere, deren Eigenthümer bereits ermittelt ist, durch Einschleichen in eine Wohnung dahier entwendet hat; ferner war er im Besitz einer Thorschlange, eines dunkelbraunen Tuchrocks mit schwarzen hornernen Knöpfen und grauer Sommerzeughosen.

Derjenige, dem etwa diese Effekten entwendet worden, wird hiermit veranlaßt, sich baldmöglichst dahier zu melden.

Karlsruhe den 22. Juli 1851.

Groß. Stadtm. A. K.

A. K.

L. Schönthal, a. j.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Versteigerung.] Nächsten Montag den 28. dieses, Vormittags 10 Uhr, werden im Hause Nr. 5 zu Gottesau verschiedene alte Eisen- und Stahlwaaren, im Gewichte von 2 bis 3 Centnern, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 23. Juli 1851.

Regimentsquartiermeisteramt der Groß. Artillerie.
Roeder.

Ettingen!

Künftigen Samstag den 26. dieses, Morgens 8 Uhr, werden dahier

5 Morgen Dinkel,

3 " Haber und

6 Viertel Gerste

auf dem Halm versteigert. Die Zusammenkunft der Liebhaber findet beim Bahnhof statt.

Ettingen den 23. Juli 1851.

Cigarren-Versteigerung

in der Auktions-Anstalt von W. Kölle,

Kasernenstraße Nr. 7.

Freitag den 25. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden große Parthien Cigarren in Kisten und Gebund der Sorten Dos Amigos, Tigris, Escade, la Gratitude, Zamora, Favorite, sodann grüner und

weißer Absinthe in Flaschen, Kirschen-, Zwetschgen- und Mannheimer-Wasser in Krügen, sowie 20 Rief blaues und weißes Packpapier gegen Baarzahlung versteigert.

(1) [Spähneversteigerung] Freitag den 25. Juli, Mittags um 2 Uhr, läßt Jakob Gehrlin an der Knielinger Schiffbrücke eichene Spähne und Brennholz versteigern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 40 ist ein möblirtes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn auf den 1. August zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis von 3 Zimmern, Altkof, Küche u. s. w. sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; daselbst sind auch ein oder zwei Zimmer sammt Küche mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen; dasselbe kann auch monatweise abgegeben werden. Näheres im 2. Stoc.

Amalienstraße sind 2 Wohnungen im zweiten Stoc, die eine bestehend in 6 Zimmern, zwei Dachkammern u., die andere in 5 Zimmern, Altkof, 2 Dachkammern u., sowie auf Verlangen ein Gärtchen zur letztern abgegeben werden kann, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Amalienstraße Nr. 34 im untern Stoc.

Amalienstraße Nr. 69 ist der mittlere Stoc, bestehend in 5 Zimmern, Altkof, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten und sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

Erbprinzenstraße Nr. 31 ist im Hintergebäude eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Fasanenstraße Nr. 6 ist ein Logis, bestehend in 3, nöthigenfalls auch 4 Zimmern, Speicher, Holzplaz, Antheil am Waschhaus, Küche, Keller u., auf den 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße (alte) Nr. 7 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. Oktober d. J. beziehbar, zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 12 ist im 2. Stoc eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplaz, auf den 23. Oktober zu vermieten.

angl.

by.

by. Reich.

by. Schenk.

*3. by. Götzer
Kunzberg.*

*Unv. by.
Zimmerman.
Montag.*

by. Seiler.

by. Weh.

by. Schütz.

by. Kemmer.

Maier. bzg.

Herrenstraße Nr. 17 sind im dritten Stock 2 elegant möblirte Zimmer, wovon das eine auf die Lange- und das andere auf die Herrenstraße geht, beide vornenheraus, sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

Lmal.

schel, Müngel.

Herrenstraße Nr. 23 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 größtentheils geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten, und das Nähere in Nr. 30 der Stephaniensstraße zu erfragen.

H. G. L. Lmal. bzg.

Müngel.

Herrenstraße Nr. 28, in dem bisherigen katholischen Pfarrhaus, ist im Seitengebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche und den nöthigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Das Nähere ist in der Wohnung selbst zu erfragen.

Müller. bzg.

Karl-Friedrichstraße Nr. 6 ist eine abgeschlossene Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Mabel. Lmal.

Mondag.

Karl-Friedrichstraße Nr. 8, bei Kaufmann Schnabel, ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern in der bel-étage und 1 Zimmer im 3. Stock, nebst Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

H. G. L. Lmal. bzg.

Karlstraße Nr. 12 sind im Vorderhaus (bel-étage) eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Alkof; sodann im Hinterhaus auf den Garten stehend, eine solche von 3 Zimmern, beide mit allem erforderlichen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kreier. bzg.

Karlstraße Nr. 13, im Eck, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch ist daselbst eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten.

H. G. L. Lmal. bzg.

Kreuzstraße Nr. 5 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, eine Speicherkammer, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus und Holzplatz, zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen.

Lmal. bzg.

Kuber.

Kronenstraße Nr. 33 ist ein freundliches Logis im 2. Stock von 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, nebst Holzplatz an einen ledigen Herrn oder Frauenzimmer sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Müller. bzg.

Kronenstraße Nr. 58 ist ein Logis, bestehend in Stube, Küche und Holzplatz, an eine solide einzelne Person sogleich zu vermieten.

Meister. bzg.

Langestraße Nr. 24 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u., und ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

Lmal. 2.

Müllers.

Müllers.

Langestraße Nr. 98 ist eine freundliche Wohnung von 2 — 3 Zimmern, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten an eine stille Familie, oder auch einzeln möblirt an junge Herren, sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Lmal. 2.

Müllers.

Müllers.

Langestraße Nr. 131, neben dem Marktplatz, ist in der bel-étage eine Wohnung von 6 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 136 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Magdkammer nebst den sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten, und das Nähere zu erfragen bei E. Kuengle, Maurermeister.

Langestraße Nr. 143 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche und sonstigen Erfordernissen, und im Hinterhaus ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Holzstall u., auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 151 sind zwei ineinander gehende hübsch möblirte Zimmer an einen oder zwei beisammen wohnende Herren sogleich billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Stephaniensstraße Nr. 7 ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkof, Küche, Keller nebst allen übrigen Erfordernissen; sodann 2 Zimmer im Seitengebäude mit Küche, und können beide Wohnungen auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres im Seitengebäude im zweiten Stock.

Stephaniensstraße Nr. 15 sind im Seitengebäude 2 freundliche Zimmer nebst Alkof, Küche und Keller an eine Wittve oder stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

Stephaniensstraße Nr. 68 ist der 2. Stock mit Küche, 2 großen Mansardenzimmern, Speicher, Keller, Wagenremise nebst Bedientenzimmer, Holz- und Pferdestall, endlich großen Gemüse- und Blumen-garten auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Das Nähere ist im Eckhause der Amalien- und Hirschstraße Nr. 49 im untern Stock zu erfragen.

Stephaniensstraße Nr. 86 ist auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 5 Zimmern, jede mit 2 Fenstern, und das Uebrige, was zu einer Wohnung erforderlich ist, zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt Zimmermeister Hellner.

Waldbornstraße Nr. 27 ist eine Wohnung, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, geräumiger Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Waldfstraße (alte) Nr. 3, gegenüber dem rothen Haus, ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermieten.

Waldfstraße (alte) Nr. 5 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldfstraße (neue) Nr. 62 ist der mittlere Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 4 tapezirten Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller, Holzplatz und Waschhaus. Das Nähere ist im dritten Stock zu erfragen.

Waldfstraße (neue) Nr. 83 sind 2 Logis, der untere Stock bestehend in 3 — 4 Zimmern und Alkof; der mittlere Stock in 5 Zimmern und Alkof, beide sind auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldfstraße Nr. 85, nächst der Versorgungsanstalt, ist ein Logis im untern Stock von 3 Zimmern, Küche u. auf den 23. Oktober zu vermieten, und wird bemerkt, daß sich beim Haus ein Garten befindet. Näheres Herrenstraße Nr. 17 im zweiten Stock.

Zirkel (innerer) Nr. 22, bei Schuhmacher Ch. Simon, ist im Seitenbau eine kleine Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Holzstall u., und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Im Eckhause der Langen- und Lammstraße Nr. 8 ist eine Wohnung im 3. Stock, vornenheraus, bestehend in 5-6 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

(1) [Wohnungsgesuch.] Ein solider lediger Mann sucht auf den Oktober eine unmöblirte Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Bedienung. Wer solche abzugeben hat, beliebe seine Adresse bei der Expedition dieses Blattes zu hinterlegen.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Kindsmädchen wird gesucht in der Ritterstraße Nr. 20.

(1) [Dienst Antrag.] Es sucht Jemand einen kräftigen braven Mann, der im Fuhrwesen und Gärtnergeschäft wohl erfahren ist. Auskunft ertheilt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst gesuch.] Ein solides Mädchen von guter Familie, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Waldbornstraße Nr. 7.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, schön waschen, puzen und allen häuslichen Arbeiten und Geschäften vorstehen kann, auch günstige Zeugnisse ihres Wohlverhaltens zu übergeben hat, sucht einen Dienst bis zum 1. August, weil ihre bisherige Herrschaft von Karlsruhe abreist. Näheres Stephaniensstraße Nr. 9 im zweiten Stock.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, gut kochen, nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht sobald als möglich eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Langenstraße Nr. 127.

Eine Obligation von 700 fl. zu 5 pCt. ist von einem pünktlichen Zinszahler aus dem Amte Durlach zu cediren. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Ein Steindrucker findet sogleich dauernde Beschäftigung. Das Nähere innerer Zirkel Nr. 3.

Ein gebildetes Frauenzimmer, sehr geübt und fertig im Kleidermachen und Weißzeugnähen, sucht gegen geringe Vergütung Beschäftigung in einem guten Hause; man kann für ihren Fleiß und ihre Gewandtheit mit 300 fl. haften. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

Karlsruhe. Wir suchen einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen Jüngling in die Lehre.

Kunstverlag von **M. Roth.**

3 Thaler Belohnung.

Ein goldener Damerring, auf der einen Seite die Inschrift „11. März 1851“ tragend, mit braunen Haaren ausgefüllert, und mit 2 kaum sichtbaren

Klappen zum Umlegen versehen, ist gestern aus einem Privathause entwendet worden. Für den Käufer hat dieser Ring wenig Werth; desto mehr für den Bestohlenen, der dem Finder des Ringes bei Rückgabe desselben eine Belohnung von 3 Thalern und dem etwaigen Käufer 2 Thaler nebst dem Kaufpreis verspricht. Das Nähere im Kontor dieses Blattes.

In der Stephaniensstraße Nr. 86 sind frühe Kartoffeln zu verkaufen, das Simmri zu 20 kr., das halbe Simmri zu 11 kr.

In der Waldbornstraße Nr. 40 sind wegen Mangel an Platz zwei Garderobekästen, ein nußbaumener großer runder Klappentisch, Chiffoniere, Kommode, Strohstühle, neue und gebrauchte Betten und Matrasen um billigen Preis zu haben.

Kreuzstraße Nr. 9, im zweiten Stock, werden altpolische Spitzen und Points zu kaufen gesucht.

Langestraße Nr. 231 werden weingrüne Käffer von 15 bis 100 Maas und von 1 bis 10 Dhm in runder und ovaler Form zu kaufen gesucht.

Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes zweischläfriges (Gesinde-) Bett wird zu kaufen gesucht. Näheres Herrenstraße Nr. 31.

Es werden mehrere Wagen Dung zu kaufen gesucht. Von wem? erfährt man im Kontor dieses Blattes.

Ein Polytechniker wünscht, zur Vorbereitung für die polytechnische Schule und das Lyzeum, über die Ferienmonate August und September Privatunterricht zu geben. Adressen mit der Aufschrift P. N. beliebe man im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Farben in Del abgerieben, zum Anstrich fertig zubereitet, nebst Firnisse und Lacke, aller Art, werden billigt abgegeben bei

Karl Hauser, Materialist, dem Bürgerverein gegenüber.

Die Spielkarten-Fabrik

von

Joseph Cartier in Augsburg

empfiehlt sich mit allen Sorten Spielkarten; es werden auch alle Bestellungen von spanischer und amerikanischer Waare bei ihr angenommen.

Porzellanmaler J. Höck

von hier

macht hiermit die ergebene Anzeige, daß er sein bisheriges Logis verlassen hat und jetzt in der Langenstraße Nr. 97, bei Hoffacker Große's Wittwe, wohnt. Zugleich empfiehlt er sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.

innul. H.

by.

by.

innul. G. Schmei

by.

innul. Adv. ...

by. Hoffm.

innul.

innul. by.

innul.

Wistung.

Zuml.

Tägliche Omnibusfahrt nach Pforzheim und Stuttgart.



Die Abfahrt geschieht im Goldenen Ochsen in Karlsruhe präcis 3 1/2 Uhr Mittags.

Preise nach Pforzheim: die Person 48 kr., nach Stuttgart 1 fl. 54 kr.

Ankunft in Stuttgart Morgens 6 Uhr auf den ersten Zug nach Augsburg und München.

Kutschergesellschaft:

Burk. und Karl Fauser.

Zuml.

Von Dienstag den 22. d. M. an beginnt eine tägliche Fahrgelegenheit nach dem Rheinbade Maximiliansau.

Abfahrt Nachmittags um 4 Uhr im Gasthof zum Hof von Holland;

Nachmittags 4 1/4 Uhr im Gasthaus zur Rose am Mühlburgerthor.

Preis bis nach dem Badort (einschließlich des Trinkgeldes) per Person 18 kr., und ebenso von da zurück.

Man bittet die Herren Passagiere, ihre Plätze eine Stunde vor der Abfahrtszeit auf betreffendem Abfahrtsbureau bestellen zu wollen. Die Zahlung wolle gefälligst beim Einsteigen an den Kutscher entrichtet werden.

Franz Schmidt, Stadtkutscher.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Drax, Regierungssekretär von Danzig. Hr. Eglau, Oberzollinspektor von Konstanz. Hr. Duilling, Kfm. von Frankfurt. Hr. Osmann, Kfm. von Altbarg. Hr. Büffel, Kfm. von Lendorf.

Deutscher Hof. Hr. Bodemüller, Dekonom von Schuttern. Hr. Bergmüller, Gutsbesitzer von Lautenbach. Hr. Zeltner, Kfm. von Bischofsheim.

Englischer Hof. Hr. van der Müller, Hauptm. aus Holland. Herr Keeman, Rent. mit Gattin und Frau de Birien aus Java. Hr. Behrender, Justizrath und Fräul. Behrender von Berlin. Hr. Hof mit Gattin, Hr. Hirsch und Hr. Worms, Kfl. von Frankfurt. Hr. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Secotan, Rent. von London. Hr. Baron von Dittlinger mit Töchter, Kön. holländ. Oberst v. St. Bosch.

Erprinzen. Herr Graf zu Pappenheim mit Bed. von Pappenheim. Hr. von Kiderlen, Kön. würtem. Konsul mit Familie von Amsterdam. Frau Holtrop von Haag. Frau Pyro v. Freiburg i. d. Schweiz. Hr. von Panerberg mit Familie aus Böhmen. Hr. Dr. Ries, Hr. Klein und Hr. Egel, Oberbauräthe von Stuttgart. Hr. von Muralt mit Familie aus Zürich.

Goldener Adler. Hr. Wilhelm Gastwirth und Hr. Weis, Müllermeister von Radesheim.

Goldenes Kreuz. Hr. Hesse, Rent. mit Gattin v. Altona. Hr. Gchner, Kaufm. mit Familie von Elberfeld. Hr. Dr. Battles mit Gattin von Valenzia. Hr. Ehelbon, Rent. mit Gattin von London. Hr. Bauthire, Rent. von Montfort. Hr. Hef, Dr. von Frankfurt. Hr. Schwarz,

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Rheinwasserwärme

auf der Maximiliansau.

Am 23. Juli:

Morgens 6 Uhr 15, Abends 6 Uhr 15 1/2 Grad.

Vb. Burkart, Rheinbadwirth.

Todesanzeige und Dankagung.

Am 21. d. M., Morgens 4 Uhr, starb im 58. Jahre ihres Lebens unsere liebe theure Mutter, Margaretha Knäus, geb. Hilbert, nach längerem Leiden an der Wassersucht.

Indem wir Freunden und Bekannten diese Trauernachricht widmen, sagen wir zugleich allen Denen, die sie während ihrer Krankheit mit ihrem Besuche erfreuten und zur letzten Ruhestätte begleiteten, unsern herzlichsten Dank.

Um stille Theilnahme bitten:

Karlsruhe den 23. Juli 1851.

Die hinterbliebenen drei Kinder.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 24. Juli. 75. Abonnementsvorstellung. Drittes Quartal. **Badekuren.** Lustspiel in einem Akte, von G. v. Puttlitz. Hierauf: **Ich bleibe ledig.** Lustspiel in drei Aufzügen, nach dem Italienischen, von Blum.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

23. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	27" 9'''	Südwest	Nebel
12 " Mitt.	+ 21 1/2	27" 9'''	Südost	unwölkt
6 " Abds.	+ 22 1/2	27" 7,5'''	St	"

Rent. von Bozen. Hr. Frankhauser, Kfm. v. Straßburg. Hr. Sozie, Kfm. von Basel. Hr. Weis, Kfm. v. Worms. **Goldener Ochse.** Hr. Maier, Kfm. von Rölln. Frau Becker und Fräul. Becker von Ulm. Hr. Dppenheimer, Kfm. von Michelsfeld. Hr. Friedrich, Pfarrer von Holzheim. Hr. Uker, Pfarrer von Wolsheim. Hr. Wenger, Pfarrer von Derswald. Hr. Bär, Kfm. von Neustadt. Hr. Geibel, Apotheker von Rheinbischofsheim.

Goldenes Schiff. Hr. Werthheimer, Kfm. v. Diersburg. Hr. Kahn, Kfm. von Rülshelm. Hr. Reuter, Kfm. von Wolsheim.

Ritter. Herr Wiedemann, Kfm. von Monheim. Hr. Müller, Kfm. von Neukirch. Hr. Kolb, Kfm. von Palenstein. Hr. Görger, Gastwirth von Gernsbach. Hr. Maier, Part. von Augsburg. Hr. Dreier, Kfm. von Mainz. Hr. Martin, Part. von Ulm.

Rothes Haus. Hr. Ruf, Gemeinderath von Krozingen. Hr. Maier, Part. von Wiesbaden. Hr. Zeller, Kfm. mit Gattin von Bremen.

Weißer Löwe. Hr. Eckerle, Weinhdl. v. Frankweiler.

Weißer Bär. Herr Weister, Kfm. von Frankfurt. Hr. Steiger, Mechanikus v. Remersdorf. Hr. Tron, Kfm. von Heidelberg. Hr. Roth, Part. von Oberzimmern. Hr. Bauer, Kfm. v. Diefenbach.

Zähringer Hof. Fräul. Brukner, Fräul. Giesting und Fräul. Späth von Neustadt a. d. H. Herr Bolling, Kaufm. von Mannheim. Hr. Siegel, Part. von Langenbrücken.

In Privathäusern.

Bei Ministerialexpeditor Kirchenbaier: Frau Oberförster Kubn von Darmstadt. — Bei Partikul'er Wagner: Fräul. Woll von Mannheim.